

	<p>Objekt: Torso eines Jünglings</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Antike Kulturen</p> <p>Inventarnummer: 1561</p>
--	---

Beschreibung

Der Jüngling könnte ein Diskuswerfer gewesen sein (Anlehnung an den antretenden Diskobol des Naukydes oder Hermes Richelieu). Torso ist in Körperaufbau, Rumpfgliederung und Wahl des Motivs stark den klassischen Formprinzipien verpflichtet. Die Gestaltung des Rumpfes in großflächigen und knapp modellierten Zäsuren sowie die flache Lyraform der Leistenlinie erinnern an Werke des Polyklet (Doryphoros oder Diadumenos, 2. Hälfte 5. Jahrhundert v. Chr.). - Hellenistische Konzeption nach klassischem Vorbild - Polykltrezeption. (AVS)

Ausführliche Beschreibung

Verloren sind beide Beine vom Ansatz der Oberschenkel an, beide Hände und Arme bis zum Deltamuskel, gesondert angesetzter Penis. An linker Hüfte antike Bohrung. Ehemals zusammengesetzt mit Kopf (Inv. 1561a). Durch Isotopenanalyse sowie stilistische Analyse wurden Torso und Kopf als nicht zusammengehörig identifiziert.

Grunddaten

Material/Technik: Marmor
Maße: Höhe: 32,3 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 150-90 v. Chr.
 wer
 wo Mittelmeerraum
Gesammelt wann

	wer	August Kestner (1777-1853)
	wo	Rom
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Polyklet (-0480--0400)
	wo	

Schlagworte

- Diadumenos
- Doryphoros
- Hellenistische Epoche
- Statuette

Literatur

- Liepmann, Ursula (1994): Analyse einer Athletenstatuette im Kestner-Museum zu Hannover. Niederdeutsche Beiträge zur Kunstgeschichte 33